

# Verhaltensvereinbarungen der Schulpartner der Volksschule Trausdorf

## Lehrerebene

**Als LehrerIn ist es meine Aufgabe, die SchülerInnen zu befähigen und zu ermutigen, mit Sachthemen, mit sich selbst und mit anderen so umzugehen, dass es für alle Beteiligten förderlich ist.**

- Ich achte auf einen pünktlichen Unterrichtsbeginn.
- Ich verwirkliche einen zeitgemäßen Unterricht entsprechend den Lehrplananforderungen.
- Ich behandle die SchülerInnen freundlich und gerecht und nehme ihre Probleme und Anliegen ernst.
- Ich bespreche die Verhaltensvereinbarungen mit den SchülerInnen und reagiere angemessen und unmittelbar auf Verstöße gegen diese.
- Ich setze gezielt Lob ein.
- Ich erwidere gerne den höflichen Gruß der SchülerInnen und Eltern.
- Ich informiere die Erziehungsberechtigten, SchülerInnen über die Lernziele und die Kriterien, nach denen ich beurteile.
- Zeigt ein Kind Lernschwierigkeiten, bespreche ich Fördermaßnahmen mit den Erziehungsberechtigten.
- Ich biete den Kindern unterschiedliche Lernmöglichkeiten an.
- Ich gehe auf das individuelle Lerntempo der Kinder ein.
- Ich beziehe Vorschläge der Kinder nach Möglichkeit in meine Unterrichtsplanung ein.
- Zeigt ein Kind Verhaltensschwierigkeiten, bespreche ich diese mit seinen Erziehungsberechtigten.
- Ich Sorge für eine ausgewogene Aufteilung von Lern- und Erholungsphasen.
- Zeigt ein Kind besondere Stärken und Fähigkeiten, bespreche ich mich mit seinen Erziehungsberechtigten und biete entsprechende Unterstützungsmaßnahmen an.

## Elternebene

**Als Erziehungsberechtigte sind wir uns bewusst, dass wir einen wichtigen Beitrag dazu leisten können, unser Kind zu befähigen und zu ermutigen, mit Sachthemen, mit sich selbst und mit anderen so umzugehen, dass es für alle Beteiligten förderlich ist.**

- Ich schicke mein Kind zeitgerecht zur Schule.
- Ich stelle mein Kind mit den erforderlichen Unterrichtsmitteln aus.
- Ich informiere mich über die pädagogischen Absichten der LehrerInnen.
- Ich informiere mich über den Fortschritt meines Kindes.
- Ich Sorge dafür, dass mein Kind Arbeiten, die zu Hause gemacht werden müssen, unter günstigen Bedingungen erledigen kann.
- Ich überzeuge mich immer wieder davon, wie sich mein Kind allein im Straßenverkehr verhält und ob es die Gefahren richtig einschätzt.
- Ich Sorge dafür, dass mein Kind ausgeschlafen in die Schule kommt.
- Ich unterstütze mein Kind beim Packen der Schultasche.
- Ich entschuldige mein Kind bei Abwesenheit vom Unterricht in geeigneter Form und fristgerecht.
- Ich informiere mich über das Verhalten meines Kindes und bin ihm in Bezug auf Gruß- und Höflichkeitsformen ein Vorbild.

- Ich informiere die LehrerIn über Veränderungen oder wichtige Ereignisse in der Familie.
- Ich besuche Zusammenkünfte der Erziehungsberechtigten mit der Lehrerin oder dem Lehrer.
- Ich setze mein Kind keinem Leistungsdruck aus, damit es angstfrei die Schule besuchen kann.

<b>Schülerebene</b>
---------------------

**Ich möchte in meiner Klasse Neues entdecken und lernen, herausfinden, was ich damit anfangen kann, mit anderen reden, spielen, musizieren, tanzen, gemeinsam etwas planen und durchführen, anschauen, was andere tun.**

**So kann ich dazu beitragen:**

- Ich bemühe mich, meine Arbeit möglichst selbstständig zu erledigen.
- Ich frage, wenn ich mich nicht auskenne.
- Ich bringe Sachen mit, die zur Arbeit passen.
- Ich erledige Hausaufgaben unverzüglich und lege sie am nächsten Schultag zwecks Korrektur auf den Lehrertisch.
- Ich bleibe auf dem sicheren Schulweg.
- Ich gebe nicht gleich auf, wenn ich etwas nicht schaffe.
- Vor dem Schlafengehen lese ich eine Geschichte.
- Ich übernehme ein Klassenamt (Tafellöschen, Blumengießen,...)
- Ich lasse andere ausreden.
- Ich grüße andere Menschen höflich und gerne.
- Ich lasse andere mitspielen.
- Ich verwende oft und gerne die kleinen „Zauberwörter“ wie „Bitte“ und „Danke“ oder „Es tut mir leid“.
- Ich störe meine MitschülerInnen nicht während des Unterrichts.
- Ich verspötte andere nicht, wenn sie etwas nicht zustande bringen, sondern helfe ihnen dabei.
- In den Pausen nehme ich auf meine MitschülerInnen Rücksicht und störe sie nicht bei ihren Spielen und Gesprächen.
- Bei Streit bitte ich meine Lehrerin oder eine andere Vertrauensperson um Rat.
- Ich wende keine Gewalt an!
- Wenn ich ein Problem habe, dann gehe ich damit zu meiner Lehrerin oder zu einer anderen Vertrauensperson. Alle Probleme können gelöst werden!